

Beschlussprotokoll

Mitgliederversammlung, 17. August 2017, 19.00 – 21.00 Uhr, Werktag,
Bern/Bümpliz,

Begrüssung

Der Präsident, Guy Krneta begrüsst die Anwesenden und bedankt sich beim
Gastgeber, Adi Blum.

Beschlüsse

Protokoll der Mitgliederversammlung 2016

- *Das Protokoll, verfasst von Hans Läubli, wird einstimmig verabschiedet und
verdankt.*

Jahresbericht 2016:

Der Präsident, Guy Krneta, präsentiert den Jahresbericht. Eine Zusammenfassung:

Keine Vorstandssitzung, Absprachen und Diskussionen per eMail.

Eine Reihe von unterschiedlichsten Aktivitäten fanden statt (chronologisch):

- Februar 2016: Aktionswoche gegen Durchsetzungsinitiative mit Sirenenalarm
 - Februar 2016 : Rencontre de la section Suisse romande à Genève (Maison de
Rousseau et de la Littérature)
 - März 2016: GV 2016 K+P, anschliessend Podium Rettet-Basel (Literaturhaus
Basel)
 - August 2016: Nach Europa (19 Texte, 1 Bild von Ruedi Widmer) – gute Texte,
aber alles in allem in der Resonanz enttäuschend (Publikationen in Aargauer
Zeitung, Südostschweiz, Journal B, Rete Due)
 - September 2016: Podium der Gruppe Basel zu Regierungspräsidiumswahl
(Kultur), zusammen mit dem Literaturhaus Basel
 - Oktober 2016: Asyl-Demo Lausanne (Auftruf 5 Videos: Michael und Sibylle
Birkenmeier, Mona Petri, Greis, Ursina Greuel)
 - November 2016: Kulturschaffende für den Atomausstieg
 - Januar 2017: 5 Videos gegen USRIII: Heike Fiedler, Sandra Künzi, Renato Kaiser,
Guy Krneta, Lika Nüssli
 - April 2017: Buch-Projekt Donat Blum und Ivona Brdjanovic
 - Mai 2017: Aufruf gegen Verbands Kürzungen (ACT, Dossier Mathias Knauer) –
unterzeichnet von 1095 Personen.
 - Juni 2017 Video Baschis Härtefälle: zusammen mit dem Solinetz Basel;
Unterschriftensammlung; halbseitiges Inserat bzBasel
- *Der Jahresbericht wird einstimmig genehmigt.*

Jahresrechnung 2016

H. Läubli präsentiert die Jahresrechnung. Sie wurde vom Revisor, Mauro Abbühl geprüft und wird von ihm zur Abnahme empfohlen.

- *Die Jahresrechnung wird einstimmig verabschiedet. Der Verlust von CHF 6'655.95 wird von den Freien Reserven abgebucht.*

Entlastung des Vorstandes

- *Der Vorstand wird einstimmig entlastet.*

Wahl des Vorstands / Election du comité

Die Vorstandsmitglieder stellen sich zur Wiederwahl. Neu zur Wahl stellen sich, Marina Skalova und Ivona Brdjanovic

- *Adi Blum, Heike Fiedler, Mathias Knauer, Guy Krneta, Hans Läubli, Donat Blum, Anna Lena Rusch, Sylvain Thévoz, Ruth Schweikert, Ivona Brdjanovic und Marina Skalova werden einstimmig gewählt. Der Vorstand konstituiert sich selbst.*

Guy Krneta stellt sich für eine weitere Amtsperiode als Präsident zur Verfügung.

- *Mit Akklamation wird Guy Krneta einstimmig als Präsident bestätigt Präsidium zur Verfügung*

Regionalgruppen

Rettet Basel ist weiterhin aktiv, Zurzeit sind allfällige Aktivitäten in Zusammenhang mit dem Kauf von Regionalmedien durch die BAZ in Diskussion. Bei Kontext in Info Sperber schreiben wöchentlich Leute von Rettet Basel und K +P.

Westschweiz: Meeting mit mehreren Kulturschaffenden im Februar im Maison Rousseau. Im Herbst und aktuell weht man sich gemeinsam mit anderen Gruppierungen gegen die Budgetkürzungen In Genf.

Zürich: Im Kanton Zürich ist eine neue Gruppierung unter dem Namen «Kulturlobby Zürich» entstanden, der aber bisher ausschliesslich Mitglieder aus der freien Theater- und Tanzszene angehören und die sich auch nur um deren Anliegen kümmert. Im Kanton ist eine umfassende Diskussion um eine Erneuerung der Kulturförderung im Gang. Zudem soll ein Lotteriefonds-Gesetz geschaffen werden. Diesbezüglich will die «Kulturlobby» ihren Mitgliederkreis - und die Ausrichtung ihrer Aktivitäten erweitern.

2017– laufende Projekte und Ausblick:

Im Moment sind keine konkreten Projekte geplant. Eine Reihe von Themen sind in Diskussion. In der Regel werden Aktivitäten kurzfristig geplant und per Mail diskutiert. Ein Vorschlag für Aktivitäten in Bezug auf den 100. Todestag von Ferdinand Hodler (2018) wird weiterverfolgt.

Weitere Vorschläge werden geprüft. Allerdings müssen bei allenfalls grösseren Aktivitäten entsprechend Finanzierungsmittel gefunden werden.

17.08.2017 /hläubli